

**Geschäftsführung  
BV Elberfeld**

Es informiert Sie	Markus Paetz
Telefon	563 7793
E-Mail	markus.paetz@stadt.wuppertal.de
Datum	03.09.24

---

**Niederschrift**

**über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Elberfeld (SI/0230/24) am 28.08.2024**

Anwesend sind:

**von der SPD**

Herr Soufian Goudi, Herr Thomas Kring, Frau Julia Schnäbelin, Herr Muhammet Sönmez,

**von der CDU**

Herr Ulrich Güldenagel, Frau Andrea Knorr, Herr Joachim Knorr,

**von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Frau Christiane Freyschmidt, Herr Jan Hoffmann, Frau Gerta Siller, Frau Anke Woelky,

**von Linkes Bündnis Wuppertal**

Frau Hüsnü Dogmus, Herr Jürgen Möller, Herr Niklas Schönfeld,

**von den Freien Wählern**

Herr Ralf Streuf,

**von der Verwaltung**

Herr Matthias Nocke,

**Stadtverordnete als beratende Mitglieder**

Frau Christiane Sippel,

**vom Beirat für Menschen mit Behinderung**

Frau Antje Baukhage,

**von der Presse**

Herr Bernhard Romanowski (WZ)

Nicht anwesend sind:

**von der SPD**

Frau Miriam Gundlach,

**von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Frau Tanja Wallraf,

**von Linkes Bündnis Wuppertal**

Frau Ruth Zielezinski,

**von Bündnis Deutschland**

Herr Norbert Beutel,

Schriftführer:

Markus Paetz

Beginn: 19:03 Uhr

Ende: 20:22 Uhr

Vor Eintritt in die Tagesordnung bittet **der Bezirksbürgermeister** die Anwesenden um einen Moment des Gedenkens an die Opfer des Attentats auf dem Solinger Stadtfest am 23.08.24.

Ebenfalls vor Eintritt in die Tagesordnung berichtet **der Bezirksbürgermeister**, dass der für den 21.08.24 geplante Infotermin zur Vorstellung der Weihnachtsmarktpläne für das Jahr 2024 nicht stattfinden konnte, da der Vertreter des Veranstalters nicht erschienen sei. Es wird nun eine schriftliche Information geben.

Auf Antrag der SPD Fraktion wird zudem der Tagesordnungspunkt 7 mit dem Einverständnis der gesamten Bezirksvertretung vertagt.

## I. Öffentlicher Teil

---

### 1 Bericht aus dem Jugendrat

Die Vertreterin des Jugendrates ist nicht anwesend.

---

### 2 Bericht aus dem Beirat für Menschen mit Behinderung

**Frau Baukhage** berichtet aus der letzten Beiratssitzung und gibt einen Überblick über die kommenden Vorhaben und Veranstaltungen des Beirats für Menschen mit Behinderung.

---

### 3 Bürgerantrag gemäß § 24 GO NRW: Beschilderung Luisenviertel Vorlage: VO/0370/24

**Herr Goudi** kritisiert die lange Bearbeitungszeit des vorliegenden Bürgerantrages seitens der Verwaltung. Zudem sei die Begründung der Verwaltung nicht nachvollziehbar. Des Weiteren habe die Bezirksvertretung im Hinblick auf die Vermeidung von unnötigem Durchgangsverkehr bereits in der Januarsitzung eine entsprechende Änderung der Beschilderung beschlossen (vgl. VO/0092/24).

#### Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 28.08.2024:

Die Bezirksvertretung Elberfeld fasst folgenden geänderten Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, die Beschilderung in Bezug auf den Durchgangsverkehr des Luisenviertels gemäß dem beigefügten Bürgerantrag anzupassen.

Die im Bürgerantrag begehrte Bürgerbeteiligung nach Abschluss des einjährigen Verkehrsversuchs wird abgelehnt.

#### Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit bei 3 Gegenstimmen (CDU)

---

**4 Bürgerantrag gemäß § 24 GO NRW: Ausweisung eines Radfahrstreifens auf der Neumarkstraße in West-Ost-Richtung  
Vorlage: VO/0838/24**

Der Petent macht von seinem Rederecht Gebrauch.

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 28.08.2024:

Der Bürgerantrag wird zunächst zurückgestellt und nach Abschluss der Fernwärmearbeiten planerisch erneut aufgenommen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit

---

**5 Bürgerantrag gemäß § 24 GO NRW: Freigabe der Wülfrather Str. für den Radverkehr in beide Richtungen  
Vorlage: VO/0947/24**

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 28.08.2024:

Die Bezirksvertretung Elberfeld beschließt die Freigabe der Wülfrather Str. zwischen Charlottenstraße und Sattlerstraße.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit

---

**6 Beanstandung eines Beschlusses der Bezirksvertretung**

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 28.08.2024:

Die Bezirksvertretung Elberfeld hebt den Beschluss zu Tagesordnungspunkt 12.1 der Sitzung der Bezirksvertretung vom 26.06.24 - Antrag der Bürgerinitiative Trassentauben zum Bau und Betrieb eines Taubenhauses auf.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit bei 5 Enthaltungen (Linkes Bündnis Wuppertal, Bündnis 90/ Die Grünen)

---

**6.1 Bau und den Betrieb eines Taubenhauses an der Nordbahntrasse - Antrag der CDU Fraktion**  
**Vorlage: VO/1054/24**

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 28.08.2024:

Die Bezirksvertretung Elberfeld stellt unter der Voraussetzung, dass die Bezirksvertretung Elberfeld-West ebenfalls einen Betrag i.H.v. 10.000 € bereitstellt, GFG-Mittel i.H.v. 10 000 € für den Bau und den Betrieb eines Taubenhauses an der Nordbahntrasse bereit. Die Bürgerinitiative Trassentauben Wuppertal wird Bau und Betrieb des Taubenhauses für die Stadt gemäß einer zu schließenden Vereinbarung übernehmen, und zwar unter der Maßgabe, dass die Stadt Wuppertal wirtschaftliche Eigentümerin wird.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit bei 4 Enthaltungen (SPD)

---

**7 Einbahnstraßenfreigaben für den gegenläufigen Radverkehr - Elberfeld Bereich Ostersbaum**  
**Vorlage: VO/0117/24**

Der Tagesordnungspunkt wird mit Einverständnis des gesamten Bezirksvertretung vertagt.

---

**8 Freigaben von Einbahnstraßen für den gegenläufigen Radverkehr im Bereich des Luisenviertels und des Islandufers**  
**Vorlage: VO/0568/24**

**Herr Goudi** möchte in diesem Zusammenhang an den geltenden Beschluss zur Vorlage VO/0716/23 – Tempo 30 in Wohngebieten, insbesondere Einführung von Tempo 30 in der Alsenstraße und Freigabe für den gegenläufigen Radverkehr, erinnern. Hier läge noch keine Rückmeldung der Verwaltung vor.

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 28.08.2024:

Die Bezirksvertretung Elberfeld beschließt die Freigabe der als Einbahnstraße beschilderten Straße

1. Sophienstr. 4-22
2. Obergrünwalder Straße 20-32
3. Osterfelder Straße
4. Laurentiusstraße 4-6

für den Radverkehr in Gegenrichtung freizugeben.

Die Bezirksvertretung Elberfeld beschließt die Ablehnung der Freigabe der als Einbahnstraße beschilderten Straße

5. Schloßbleiche
6. Ottenbrucher Str.
7. Friedrich-Ebert- Straße 1-16
8. Friedrich-Ebert- Straße 21-36
9. Friedrich-Ebert-Straße 40-48
10. Friedrich-Ebert-Straße 52-68
11. Friedrich-Ebert-Straße 70-95
12. Alexanderstraße
13. Islandufer

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit

- 
- 9      Antrag auf Erteilung einer Sondernutzungserlaubnis für die Veranstaltung "Tag der offenen Tür" der Diakonie Wuppertal am 11.09.2024 auf dem Helene-Weber-Platz  
Vorlage: VO/0931/24**

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 28.08.2024:

Die Bezirksvertretung stimmt der Durchführung der Veranstaltung zu.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit

- 
- 10     Veranstaltung "Eröffnungsfeier der mobilen Beratungsstelle" am 04.09.2024 auf dem Laurentiusplatz  
Vorlage: VO/0937/24**

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 28.08.2024:

Die Bezirksvertretung stimmt der Durchführung der Veranstaltung zu.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit

- 
- 11** **Neue Friedrichstr. 43 - Antrag auf Erteilung einer Sondernutzungserlaubnis für außergastronomische Zwecke auf öffentlicher Parkfläche**  
**Vorlage: VO/0928/24**

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 28.08.2024:

Die Bezirksvertretung stimmt der Nutzung der Fläche für außergastronomische Zwecke zu.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit

- 
- 12** **Straßenbauprogramm im Stadtbezirk Elberfeld - Operatives Bauprogramm**  
**Vorlage: VO/0407/24**

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 28.08.2024:

Die Bezirksvertretung beschließt das laufende Bauprogramm 2024/25.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit

- 
- 13** **Auswahlverfahren für die Veranstaltung der Weihnachtsmärkte in Wuppertal-Elberfeld und Wuppertal-Barmen für die Jahre 2025 - 2029**  
**Vorlage: VO/0863/24**

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 28.08.2024:

Die Bezirksvertretung Elberfeld empfiehlt, wie folgt ungeändert zu beschließen:

Der Rat der Stadt beschließt, die Organisation und Durchführung der Weihnachtsmärkte Barmen und Elberfeld ab dem Jahr 2025 für fünf Jahre im Rahmen eines Ausschreibungsverfahrens an eine/n externe/n Veranstalter/in zu vergeben. Grundlage der Ausschreibung sind die anliegenden Konzepte. Die konkrete Auswahl erfolgt anhand der anliegenden Entscheidungsmatrizen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit bei 1 Enthaltung (Freie Wähler)

---

**13.1 Änderungsantrag der SPD Fraktion zu VO/0863/24 - Auswahlverfahren für die Veranstaltung der Weihnachtsmärkte in Wuppertal-Elberfeld und Wuppertal-Barmen für die Jahre 2025 - 2029**  
**Vorlage: VO/1053/24**

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 28.08.2024:

Der Antrag wird abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:**

Stimmenmehrheit bei 4 Gegenstimmen (SPD) und 1 Enthaltung (Freie Wähler)

---

**14 Neugestaltung der Friedrich-Engels-Allee (B 7) zwischen Brücke Kluse und Einmündung Bendahler Straße**  
**Vorlage: VO/0888/24**

Herr Knorr weist darauf hin, dass durch die Neugestaltung des Bereichs Parkplätze, insbesondere für Besucher\*innen der Gerichtsinsel entfallen würden. Nach Möglichkeit solle der Parkraum aber erhalten bleiben. Dieser Umstand solle bei der Planung berücksichtigt werden.

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 28.08.2024:

Die Bezirksvertretung Elberfeld empfiehlt, wie folgt ungeändert zu beschließen:

Die Fahrbahnerneuerung der Friedrich-Engels-Allee zwischen der Brücke Kluse und der Einmündung Bendahler Straße mit anschließender Markierung von Radfahrstreifen, der barrierefreie Ausbau der Haltestelle Landgericht in Fahrtrichtung Westen sowie der barrierefreie Umbau der Einmündung Barmer Straße wird zu investiven Gesamtkosten in Höhe von 1.000.000 € beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:**

Stimmenmehrheit bei 4 Gegenstimmen (CDU, Freie Wähler)

---

**15 Fördermaßnahmen für das OGS-Investitionsprogramm - Schwerpunkt Ausstattung**  
**Vorlage: VO/0872/24**

Herr Schönfeld war bei der Beschlussfassung abwesend.

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 28.08.2024:

Die Bezirksvertretung Elberfeld empfiehlt, wie folgt ungeändert zu beschließen:

Der Rat der Stadt beschließt die Beantragung und Umsetzung der Fördermaßnahmen im Bereich Ausstattung entsprechend der Anlage 1 zu Gesamtkosten in Höhe von 3.608.312,60 €.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit

---

**16 Fortschreibung des Lärmaktionsplanes für den Ballungsraum Wuppertal –  
Lärmkartierung und Lärmaktionsplanung der Runde 4  
Vorlage: VO/0946/24**

Herr Schönfeld war bei der Beschlussfassung abwesend.

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 28.08.2024:

Die Bezirksvertretung Elberfeld empfiehlt, wie folgt ungeändert zu beschließen:

Der Abschlussbericht der Lärmaktionsplanung der Runde 4 für den Ballungsraum Wuppertal wird entgegengenommen, die vorgeschlagenen Maßnahmen zur Lärminderung werden grundsätzlich beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit bei 2 Enthaltungen (Linkes Bündnis Wuppertal)

---

**17 Richtlinien der Stadt Wuppertal über die Gewährung von Zuwendungen für  
die Begrünung und Gestaltung von privaten und kommunalen Hof- und  
Hausflächen in ausgewählten Stadtteilen ("Hof- und Fassadenprogramm")  
Vorlage: VO/0970/24/1.Neuf.**

Herr Schönfeld war bei der Beschlussfassung abwesend.

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 28.08.2024:

Die Bezirksvertretung Elberfeld empfiehlt, wie folgt ungeändert zu beschließen:

Der Rat der Stadt beschließt die in Anlage 1 beigefügten neugefassten Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen für die Begrünung und Gestaltung von privaten und kommunalen Hof- und Hausflächen in ausgewählten Stadtteilen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit

- 
- 18**      **St. Anna Gymnasium - Einrichtung einer Schulstraße**  
**Vorlage: VO/0506/24**
- Herr Goudi** kritisiert, dass die Verwaltung in ihrem Bericht lediglich die Einrichtung einer Schulstraße ausschließt, ohne alternative Möglichkeiten vorzuschlagen.
- Frau Siller** merkt an, dass der Eindruck entstanden sei, dass sich die Verwaltung nicht ausreichend mit der Örtlichkeit befasst habe.
- Im Übrigen wird der Bericht ohne Beschluss entgegengenommen.
- 
- 19**      **Sachstandsbericht zur Baumaßnahme Elberfeld 2030**  
**Vorlage: VO/0956/24**
- Der Bericht wird ohne Beschluss entgegengenommen.
- 
- 20**      **Fällung von Einzelbäumen - Auslichtung von Grünanlagen 2024/2025**  
**Vorlage: VO/0936/24**
- Der Bericht wird ohne Beschluss entgegengenommen.
- 
- 21**      **Fahrplanwechsel Herbst 2024 (06.10.2024)**  
**Vorlage: VO/0925/24**
- Herr Hoffmann** merkt an, dass der Bericht nicht klar formuliert sei. Als Beispiel sei hier die Buslinie 625 aufgeführt. Hier sei von einer geringfügigen Veränderung der Fahrzeitaufteilung die Rede. Diese geringfügige Veränderung bedeute aber, dass die zurzeit nur 2-mal pro Stunde verkehrenden Busse nun dauerhaft so verkehren sollen. Ursprünglich sei hier aber ein 20-minütiger Takt vorgesehen gewesen.
- Im Übrigen wird der Bericht ohne Beschluss entgegengenommen.
- 
- 22**      **4. Zwischenbericht InnenBandStadt**  
**Vorlage: VO/0988/24**
- Der Bericht wird ohne Beschluss entgegengenommen.
- 
- 23**      **Standortsuche Zentralbibliothek**  
**Vorlage: VO/0997/24**
- Herr Beig. Nocke** geht auf Rückfragen und Anmerkungen aus dem Plenum ein.
- Der Bezirksbürgermeister** wünscht für den Fall, dass es zur nächsten Sitzung des Kulturausschusses bereits neue Informationen gäbe, eine zeitnahe Information an die Bezirksvertretung.
- Im Übrigen wird der Bericht ohne Beschluss entgegengenommen.

---

**24 Jahresbericht des Inklusionsbüros 2022/2023**  
**Vorlage: VO/0862/24**

Der Bericht wird ohne Beschluss entgegengenommen.

---

**25 Anträge**

---

**25.1 Verbesserte Nutzung des Laurentiusplatzes - Antrag der SPD Fraktion**  
**Vorlage: VO/0832/24**

Ein Beschluss ist obsolet, da der Ergänzungsantrag aus TOP 25.1.1 durch die Bezirksvertretung beschlossen wurde.

---

**25.1.1 Verbesserte Nutzung des Laurentiusplatzes – Ergänzungsantrag – Antrag der SPD Fraktion**  
**Vorlage: VO/1043/24**

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 28.08.2024:

Den Gastronomiebetrieben auf der Friedrich-Ebert-Straße/Laurentiusplatz wird eine Möglichkeit gegeben, ein verringertes Angebot an Außengastronomiefläche auf dem Laurentiusplatz zu gewährleisten, während der wöchentliche „Wochenmarkt“ stattfindet. Der Wochenmarkt wird um wenige Meter Richtung Kirche verschoben, damit im vorderen Bereich eine verringerte Bestuhlung der Fläche möglich ist.

Es wird festgelegt, dass zwischen den Blöcken der Außengastronomie ein Durchgang von mindestens zwei Metern zu gewährleisten ist.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit

---

**25.2 Stelen der Forschung - Antrag der CDU Fraktion**  
**Vorlage: VO/1010/24**

**Frau Schnäbelin** gibt zu bedenken, dass die Elberfelder Innenstadt durch die derzeitigen Bauarbeiten und durch bereits aufgestellte Hinweisschilder zurzeit keinen Platz mehr für die Aufstellung von Stelen böte. Zudem würde eine derartige Akademisierung nicht unbedingt zur Elberfelder Innenstadt passen. Der Grundgedanke sei allerdings gut. Bei einer möglichen Umsetzung solle aber darauf geachtet werden, dass alle Menschen angesprochen würden. Insbesondere bei Kindern im Grundschulalter sei die Verwendung gegenderter Sprache wichtig.

**Frau Siller** nimmt Bezug auf die Satzung der Stadt Wuppertal für die Benennung von Straßen, Wegen und Plätzen und Benennungen im Rahmen der Erinnerungskultur. Hier sei festgelegt, dass bei der Benennung auf ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Frauen und Männern zu achten sei. Da zuletzt 2 städtische Wege innerhalb weniger Monate nach Männern benannt wurden, müssten Frauen nun hier mehr berücksichtigt werden. Eine Vielzahl von

Frauen aus Wuppertal, die gewürdigt werden könnten, habe der Verein Wupperfrauen e.V. in einer Liste aufgeführt.

Der Bezirksbürgermeister stellt seinen Kompromissvorschlag zur Abstimmung:

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 28.08.2024:

Der folgende Vorschlag aus dem CDU-Antrag soll gemeinsam mit den protokollierten Anregungen aus der Bezirksvertretung geprüft werden.

Die Bezirksvertretung Elberfeld bittet die Verwaltung zu prüfen, ob zwei Stelen in der Elberfelder Innenstadt errichtet werden können.

Einmal mit dem Portrait des Wuppertaler Nobelpreisträgers Gerhard Johannes Paul Domagk. Auf der einen Seite sollte das Bildnis Domagks und eine Erklärung zu ihm stehen. Auf der Rückseite soll ein Spiegel sein und der Satz: „Der nächste Wuppertaler Nobelpreisträger!“

Die zweite Stele sollte das Gewinnerteam des Jugend forscht Bundeswettbewerbs 2019 zeigen. Als bisher einzige Schule in NRW hat das Carl-Fuhlrott-Gymnasium den Bundeswettbewerb gewonnen. Auf der Rückseite sollte ebenso ein „Spiegel“ angebracht werden mit dem Satz: „Die nächsten Jugend forscht Gewinner“

Die Stelen sollten grundsätzlich gendergerecht beschriftet sein.

**Abstimmungsergebnis:**

Stimmenmehrheit bei 2 Gegenstimmen (Linkes Bündnis Wuppertal) und 1 Enthaltung (Bündnis 90/ Die Grünen)

---

**26 Freie Mittel**

---

**26.1 Antrag des Vereins Wuppertaler Kinder- und Jugendtheater e.V.**

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 28.08.2024:

Die Bezirksvertretung Elberfeld beschließt, dem Verein Wuppertaler Kinder- und Jugendtheater einen Betrag in Höhe von 4000,- EUR aus freien Mitteln als Zuschuss zur diesjährigen Weihnachtsproduktion „Das Dschungelbuch“ zur Verfügung zu stellen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit

---

**26.2 Antrag des Vereins Wupperfrauen e.V.**

Die Sitzung wird von 20:04 Uhr bis 20:06 Uhr unterbrochen, um Frau Waldschütz vom Verein Wupperfrauen e.V. Gelegenheit zur Erläuterung des vorliegenden Antrages zu geben.

Im Anschluss wird die Entscheidung über einen Zuschuss durch die Bezirksvertretung mit Einverständnis der gesamten Bezirksvertretung vertagt.

---

**26.3 Antrag der Katholischen Jugendagentur Wuppertal gGmbH**

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 28.08.2024:

Die Bezirksvertretung Elberfeld beschließt, der Katholischen Jugendagentur Wuppertal gGmbH einen Betrag in Höhe von 500,- EUR aus freien Mitteln als Zuschuss für die Installation eines Handlaufs zur Verfügung zu stellen.

**Abstimmungsergebnis:**

Stimmenmehrheit bei 6 Gegenstimmen (Bündnis 90/ Die Grünen, Linkes Bündnis Wuppertal) und 1 Enthaltung (Linkes Bündnis Wuppertal)

---

**26.4 Antrag des Kunst- und Kulturzentrums LOCH gUG**

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 28.08.2024:

Die Bezirksvertretung Elberfeld beschließt, dem Kunst- und Kulturzentrum Loch gUG einen Betrag in Höhe von 1000,- EUR aus freien Mitteln als Zuschuss für das aktuelle Projekt „Höhle“ zur Verfügung zu stellen.

Nach Durchführung eines Besichtigungstermins des Kunst- und Kulturzentrums am 18.09.24 kann darüber entschieden werden, ob der Zuschussbetrag noch erhöht wird.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit

---

**26.5 Antrag des Stadtbetriebs Stadtbibliothek**

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 28.08.2024:

Die Bezirksvertretung Elberfeld beschließt, dem Stadtbetrieb Stadtbibliothek einen Betrag in Höhe von 750,- EUR als Zuschuss für die Anschaffung des Lernsystems „Intelino Smart Train“ zur Verfügung zu stellen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit

---

<b>27</b>	<b>GFG Mittel</b>
<b>27.1</b>	<b>Spielgeräte für den Schulhof der Grundschule Reichsgrafenstr. 26 (Angelo-Roncalli-Schule), Wuppertal Vorlage: VO/0917/24</b>

---

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 28.08.2024:

Die Bezirksvertretung Elberfeld beschließt, für die Erweiterung des Spielangebotes an der Grundschule Reichsgrafenstr. 26, Wuppertal Mittel in Höhe von 16.400,00 € aus GFG-Mitteln zur Verfügung zu stellen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit

Thomas Kring  
Bezirksbürgermeister

Markus Paetz  
Schriftführer